



3 Über Wettbewerbe zu mehr Qualität

Schweinfurt erhält Ausloberpreis

4 Informationen des Ausschusses Berufsordnung

Werbung von Architekten: Wie sind Sie vernetzt?
Das Internet als Kommunikations- und Werbeinstrument für Architekten

Bekanntmachungen der Bayerischen Architektenkammer

6 Zehnte Änderung der Satzung der Bayerischen
Architektenkammer

9 20. Änderung der Gebührenordnung der Bayerischen
Architektenkammer

Bitte vormerken: aktuelle Termine!

9 Architektenkammern auf der EXPO REAL
23. bis 25. Oktober in München

10 Scheinwelten
Diskussionsveranstaltungen am 21. und 28. September
im Haus der Architektur

10 Vortragsreihe „Qualität zählt“
am 26. September und 14. November in der
Obersten Baubehörde

10 Einsteigen – Junge Architekten 2006

Fachtagung am 7. Oktober im Haus der Architektur

11 Ausstellung „Detlef Schreiber: Ein Münchner
Architekt (1930 bis 2003)“

13. Oktober bis 3. November im Haus der Architektur

Für Ihre Berufspraxis

12 Gleichbehandlungsgesetz nicht bereits seit 1. August
in Kraft

12 Vorsicht geboten!

Firmen und Vereine suchen „Bauherren-Fachberater“

12 Eingetragene Sachverständige nach § 2 ZVEnEV

Aus den Verbänden

13 Auslobung „bab-Bauherren- und Architektenpreis 2006“

Veranstaltungen

14 Fortbildungsveranstaltungen der Bayerischen
Architektenkammer

15 Wanderausstellungen „Barrierefrei bauen“ und
„Barrieren abbauen“

15 Veranstaltungsprogramme der Treffpunkte
Architektur in Augsburg, Nürnberg und Würzburg

16 Veranstaltungsprogramme der Netzwerk-Gruppierungen

Regionalredaktion Bayern:

Bayerische Architektenkammer

Waisenhausstraße 4, 80637 München

Postfach 19 01 65, 80601 München

Telefon (0 89) 13 98 80-0

Telefax (0 89) 13 98 80-99

Internet: www.byak.de

E-Mail: presse@byak.de

Verantwortlich nach Art. 8 des Bayerischen

Pressegesetzes in der Fassung vom 19. April 2000:

RAin Sabine Fischer, München

Weitere Redaktionsmitglieder:

Dr. Werner Döbereiner, Dipl.-Ing. Katharina Matzig,
Sabine Picklapp M.A., Beate Zarges

Verlag, Vertrieb, Anzeigen:

Forum-Verlag GmbH & Co. KG

Zeppelinstraße 116

73730 Esslingen

Telefon (07 11) 7 67 27-0

Fax Redaktion (07 11) 7 67 27-157

Fax Anzeigen (07 11) 7 67 27-148

Das Blatt wird allen Kammermitgliedern seitens der
Herausgeber zugestellt.



Berufshaftpflichtversicherung für

- Architekten
- Ingenieure
- Generalplaner
- Sachverständige
- Projektsteuerer

ASSCURA

Maurer · Dotzauer · Truchsess
**Architekten- und Ingenieur
 Assecuranzmakler GmbH**
 Geiselgasteigstraße 80
 81545 München
 T 089/64 27 57-0
 www.asscura.de

kehrbaumarchitektenBDA - messebrücke augsburg

Bitte beachten Sie die
 Telefaxnummer
 der **Anzeigenabteilung:**
 (07 11) 7 67 27-148

Lehrgänge
und
anerkannte
Abschlüsse



- **Immobilien-
fachwirt/in**
(gtw) und (IHK)
- **Immobilien-
Manager/in** (gtw)

Startinfo unter: **www.gtw.de**



gtw
Weiterbildung
München
089/ 57 88 79
info@gtw.de

Ihr Rohbau in nur 4 Tagen

ökologisch
massiv
individuell
schnell



klimaPOR®
***** SYSTEMROHBAU

www.HL-Baustoff.de

03763 | 50 90 0
Kostenloses Infomaterial

H+L Baustoff Werke
Am Lungwitzbach 1
08371 Glauchau



**FINANZLÖSUNGEN
FÜR IHRE
IMMOBILIE**

Theresienstr. 6 - 8
D-80333 München

Tel.: +49 (0) 89 - 14 83 86 52
Fax: +49 (0) 89 - 14 83 86 53

info@pro-valuta.de



www.pro-valuta.de

**DAB – Wissen,
das wichtig ist!**



DEUTSCHES ARCHITEKTENBLATT

**DAB – Wissen,
was richtig ist!**

3D-CAD-Software

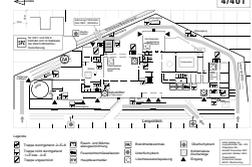
Bau 2007
Halle C3, Stand 804



RhinoCAD
NURBS modeling for Windows

www.flexiCAD.com
089 / 75 94 05 06

Anzeigenschluss:
10. des Vormonats

<p>Flucht- und Rettungsplan</p> 	<p>Flucht- und Rettungspläne nach DIN 4844-3</p> <p>Sicherheitskennzeichnungen · Objektbeschilderungen · StVO-Schilder</p> <p>Gerne senden wir Ihnen unsere Kataloge zu!</p> <p>Schlemmer GmbH · Raiffeisenallee 8 · 82041 Oberhaching b. München Tel. 089 / 66 51 84-0 · Fax 0800 / 80 10 700 · www.schlemmer.de</p>	<p>Feuerwehreinsatzpläne nach DIN 14095</p> 
--	--	--

Zum Thema:

Heizungen

Für Verkleidungen von Heizkörpern, Klima- und Lüftungsanlagen eignen sich Lochbleche besonders gut. Sie sind leicht zu montieren, schützen und schirmen ab und sind trotzdem optimal luftdurchlässig.

Wir senden Ihnen gern unseren Farbprospekt!



Moradelli

Loch- und Prägebleche
Daimlerstraße 1
85551 Kirchheim bei München
Telefon 089/900001-0
Telefax 089/904 44 66
www.moradelli.de

Über Wettbewerbe zu mehr Qualität Schweinfurt erhält Ausloberpreis

Am 25. Juli wurde die Stadt Schweinfurt mit dem „Förderpreis für das Wettbewerbswesen“ ausgezeichnet, einem Preis, den die Bayerische Architektenkammer zum sechsten Mal einer bayerischen Stadt verliehen hat. Günther Hoffmann, 1. Vizepräsident der Architektenkammer, würdigte die Leistungen Schweinfurts in seiner Laudatio: „In den letzten 35 Jahren hat die Stadt Schweinfurt zahlreiche Wettbewerbe ausgelobt oder initiiert und sich außerdem in vorbildlicher Art und Weise bei den weiteren öffentlichen sowie privaten Bauherren und Investoren dafür eingesetzt, dass diese ihrerseits Wettbewerbsverfahren nach den Regeln der Grundsätze und Richtlinien für Wettbewerbe (GRW) ausgelobt haben.“ Schweinfurt gehört nun zu denjenigen bayerischen Städten, die für die Auslobung zahlreicher Architektenwettbewerbe ausgezeichnet wurden. Eine Auszeichnung, über die sich Oberbürgermeisterin Gudrun Grieser sichtlich freute. In ihrer Dankesrede machte sich jedoch auch deutlich, warum die Stadt diesen Preis verdient hat, „denn bei uns werden Wettbewerbe nicht nur ausgelobt, sondern auch realisiert!“ Ihre Begeisterung für die Architektur entdeckte sie übrigens als neu gewählte Oberbürgermeisterin, denn eine ihrer ersten Amtshandlungen war die Durchführung eines Architektenwettbewerbs. Kein Wunder also, dass sie die Festgäste ermutigte, dem Beispiel der Stadt Schweinfurt zu folgen. Schließlich sei der Vorteil hier sowohl für den Bauherrn als auch für die späteren Nutzer gewaltig.

Welche Vielfalt an möglichen Lösungsvorschlägen ein Architektenwettbewerb bietet, erschließt sich Außenstehenden nicht immer auf den ersten Blick. In solchen Fällen ist es hilfreich, wenn ein bildhafter Vergleich zur Hand ist. Für den Architekten Peter Conradi, den ehemaligen Präsidenten der Bundesarchitektenkammer und Festredner an diesem Abend, lag ein solcher Vergleich auf der Hand (bzw. im Mund): „Stellen wir uns vor, die Stadt Schweinfurt wolle anlässlich eines wichtigen Ereignisses ein großes Fest mit vielen prominenten Gästen geben und dafür würde die Stadtverwaltung einen Wettbewerb für das kalte Buffet nebst Getränken unter zehn Schweinfurter Feinkostlieferanten und Wirten ausschreiben. Zum Abgabetermin müssten alle Teilnehmer ihre Genussvorschläge auftischen.“ Die Feinschmecker-Jury konnte sich zwar nicht für einen Sieger entscheiden, behält es sich jedoch vor, die eine oder andere gute Rezeptidee für ein späteres Galadiner aufzugreifen. Mit diesem Vergleich



↑ Bild oben: Die Stadt Schweinfurt freut sich über den Ausloberpreis

↑ (v. l. n. r.): Festredner Peter Conradi, Baureferent Jochen Müller, Oberbürgermeisterin Gudrun Grieser sowie die Kammer-Vizepräsidenten Günther Hoffmann und Rudolf Scherzer

brachte Conradi das Publikum jedenfalls auf den Architekturgeschmack. Und welcher Berufsstand kann schon etwas dem Architektenwettbewerb Vergleichbares bieten?

Im Rahmen der Preisverleihung wurde auch die Ausstellung „Architektenwettbewerbe in Schweinfurt 1971 bis 2005 und in Unterfranken 2000 bis 2005“ eröffnet; sie wurde bis zum 16. August im Konferenzzentrum auf der Maininsel gezeigt. Einen guten Überblick zum Thema „Architektenwettbewerb“ bietet die soeben erschienene Publikation „Architektenwettbewerbe in Bayern 2000 bis 2005“. Sie kann über die Bayerische Architektenkammer, Waisenhausstraße 4, 80637 München, Telefon (089) 13 98 80-0, Telefax (089) 13 98 80-55, info@byak.de, zum Einzelpreis von € 15,- zzgl. Versandkosten bezogen werden.

zar

Informationen des Ausschusses Berufsordnung

Werbung von Architekten

Teil 9 und Schluss: Wie sind Sie vernetzt? Das Internet als Kommunikations- und Werbeinstrument für Architekten

Keine Frage, das Internet als Informationsquelle und Grundlage für persönliche Entscheidungen wird immer wichtiger. Laut einer aktuellen Studie von TNS Infratest gaben 58 Prozent der Befragten an, dass für geplante größere Investitionen und Entscheidungen finanzieller Art das Internet eine bedeutende Entscheidungshilfe darstellt. Für welchen Architekten sich ein Bauherr letztlich entscheidet, dafür wird der Internetauftritt des jeweiligen Architekten nicht allein ausschlaggebend sein. Doch sollten gerade wir als Architekten uns darüber im Klaren sein, welche Möglichkeiten das Internet uns als Marketinginstrument bietet. Immerhin gibt es in Deutschland 37,5 Millionen Internetnutzer.

In der Bayerischen Architektenkammer sind knapp 19 500 Mitglieder eingetragen. 1222 sind mit ihrem Büroverzeichnis auf der Homepage der Bayerischen Architektenkammer zu finden. Der Test, ob die eigene Internetseite über eine Suchmaschine zu finden ist, lohnt sich ganz bestimmt. Denn wer möchte schon lange im Internet suchen, bevor er die gewünschte Seite aufrufen kann?

Professionalität sollte auch bei der Gestaltung der eigenen Homepage an erster Stelle stehen: Welche Zielgruppen möchte ich ansprechen? Welche Informationen werden diesen Zielgruppen angeboten? Ist meine Internetseite nutzerfreundlich und übersichtlich? Sind alle Inhalte aktuell? Ist die Grafik der Homepage für das Internet geeignet? Optimal ist es, wenn sich eine Seite innerhalb von 2 Sekunden aufbaut. Trotz der Investitionskosten kann das professionelle Know-how eines Webdesigners lohnend sein. So können Sie das optimale Ergebnis ihrer Homepage hinsichtlich grafischer Gestaltung, Programmierung und Verlinkung erzielen. Um Ihnen einen kurzen und informativen Überblick zu den wichtigsten Themen zu geben, haben wir einige Architekturjournalisten um ihre Meinungen gebeten.

Das Internet ist eine von vielen Werbemöglichkeiten für Architekten. Sicherlich, die Pflichtangaben nach dem Teledienstgesetz müssen dabei berücksichtigt werden. Das heißt, ein Impressum mit zusätzlichen Angaben zur

gesetzlichen Grundlage für die Berufsausübung.

Letzteres wird durch eine entsprechende Verlinkung auf die entsprechende Seite der Homepage der Bayerischen Architektenkammer gewährleistet (siehe www.byak.de/architekten/service_berufsausuebung_internet.html).

Im Übrigen gelten für das Internet seitens der Berufsordnung dieselben Vorgaben wie für jedes andere Werbemedium auch: Der Internetauftritt muss sich innerhalb der Grenzen des Gesetzes gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) bewegen und die Unabhängigkeit des Architekten darf nicht beeinträchtigt werden. Kommerzielle Fremdwerbung, insbesondere für Bauprodukte, auf der architektureigenen Homepage (z. B. Einblendbanner, Werbeframes, Werbebuttons) ist mit den Grundsätzen der Berufsordnung nicht vereinbar. Dasselbe gilt für eine Verlinkung mit Homepages von Bauprodukteherstellern, -händlern und Bauunternehmern, um Zweifel an der Unabhängigkeit des freischaffenden Architekten zu vermeiden.

Die Grundsätze der Berufsordnung gelten auch für interaktive Bestandteile des Internetauftritts. Wer elektronische Gästebücher oder Diskussionsforen („chat-rooms“) anbietet, ist für die dort verbreiteten Inhalte verantwortlich und hat zu gewährleisten, dass diese Seiten nicht zur Umgehung der Berufsordnung missbraucht werden. Bei Fragen zur Berufsordnung steht Ihnen das Referat für Recht und Berufsordnung der Bayerischen Architektenkammer gerne zur Verfügung.

Architekt Dipl.-Ing. (Univ.) Reiner Schlientz
Mitglied des Ausschusses Berufsordnung

Die nachfolgenden Statements einiger Architekturjournalisten geben Ihnen wichtige und praktische Tipps für die Gestaltung Ihrer Homepage.

Wählen Sie Ihren Büro- und Domainnamen so, dass Ihre Website spätestens beim zweiten intuitiven Versuch gefunden wird: architekturmuseum.de ist besser als dam-online.de. Verzichten Sie auf Abkürzungen – es sei denn, Sie spielen in der Liga der „Three-Letter-Firms“. Besser ist Ihr Name, ggf. ergänzt durch die Berufsbezeichnung und den Ortsnamen. Zudem sollten möglichst viele Suchbegriffe, unter denen Sie gefunden werden wollen, prominent im Text Ihrer Website

Bekanntmachungen der Bayerischen Architektenkammer

Zehnte Änderung der Satzung der Bayerischen Architektenkammer Bekanntmachung der Bayerischen Architektenkammer vom 20. Juli 2006

Aufgrund Art. 20 Abs. 1 Nr. 1 BayArchG hat die Vertreterversammlung der Bayerischen Architektenkammer vom 7. Juli 2006 mit der nach Art. 20 Abs. 4 Satz 1 BayArchG notwendigen Mehrheit folgende zehnte Änderung/Neufassung der Satzung der Bayerischen Architektenkammer vom 4. Dezember 1972 (StAnz Nr. 9/1973), zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 13. Dezember 1999 (StAnz Nr. 50/51/1999), beschlossen, die das Bayerische Staatsministerium des Innern mit Schreiben vom 17.07.2006 Nr.IIB4-4012.1-005/95 rechtsaufsichtlich genehmigt hat.

Satzung der Bayerischen Architektenkammer

1. Rechtsstellung

- 1.1 Der Bayerischen Architektenkammer gehören die in der Architektenliste eingetragenen Architekten, Innenarchitekten und Landschaftsarchitekten als Mitglieder an.
- 1.2 Die Aufgaben der Bayerischen Architektenkammer ergeben sich aus Art. 17 BayArchG.
- 1.3 Sitz und Gerichtsstand der Bayerischen Architektenkammer ist München.

2. Beginn und Ende der Mitgliedschaft

Die Mitgliedschaft bei der Bayerischen Architektenkammer beginnt mit der Eintragung in die Architektenliste (Art. 11 BayArchG), sie endet mit der Löschung der Eintragung (Art. 13 BayArchG).

3. Rechte der Mitglieder

- 3.1 Die Mitglieder der Kammer sind wahlberechtigt und wählbar nach Maßgabe der Wahlordnung.
- 3.2 Sie sind berechtigt, Anfragen und Anträge an die Kammer zu richten.

3.3 Anträge auf Behandlung durch die Vertreterversammlung werden durch Vertreter oder den Vorstand gestellt.

3.4 Die Mitglieder der Kammer haben Anspruch, in der Ausübung ihrer Berufstätigkeit von der Kammer unterstützt zu werden, soweit es sich um Angelegenheiten von grundsätzlicher Bedeutung handelt.

4. Pflichten der Mitglieder

4.1 Die Mitglieder sind verpflichtet, die Berufsordnung einzuhalten.

4.2 Hat ein Kammermitglied in einer beruflichen Auseinandersetzung mit einem weiteren Kammermitglied Antrag auf Einleitung eines Schlichtungsverfahrens gestellt, so haben die betroffenen Kammermitglieder verpflichtend den Schlichtungstermin wahrzunehmen. Gleiches gilt, wenn der Vorstand ein Schlichtungsverfahren angeordnet hat.

4.3 Wird das Schlichtungsverfahren von einem Bauherrn oder sonstigen Dritten beantragt, wird ein Schlichtungsversuch unternommen.

4.4 Die Mitglieder haben der Kammer unverzüglich alle für die Führung der Architektenliste maßgeblichen Änderungen mitzuteilen (z. B. von jedem Wechsel des Wohnsitzes und der beruflichen Niederlassung sowie von jedem Wechsel der Tätigkeitsart; dies gilt auch in Bezug auf das Register der Gesellschaften gem. Art. 4 BayArchG).

4.5 Die Mitglieder der Organe der Architektenkammer und ihrer Ausschüsse, die Mitglieder des Eintragungsausschusses, des Schlichtungsausschusses, des Landesausschusses der Bayerischen Architektenversorgung sowie die Beisitzer der Berufsgerichte sind zur Ausübung des Amtes verpflichtet, soweit sie nicht aus wichtigen Gründen auf eigenen Antrag oder auf Antrag des Vorstands zeitweise oder auf Dauer entbunden werden. Für die Entpflichtung zuständig ist bei Vertretern die Vertreterversammlung, in allen anderen Fällen die für die Berufung oder Wahl zuständige Stelle.

5. Organe und Gliederung

5.1 Geschäftsordnungen

- 5.1.1 Organe und Gliederungen werden im Rahmen von Geschäftsordnungen tätig.
- 5.1.2 Die Geschäftsordnungen müssen Bestimmungen enthalten über:
1. Anlass/Zuständigkeit,
 2. Mitglieder, Zusammensetzung, Gliederung,
 3. Aufgabenstellung,
 4. Sitzungen, Teilnahme (verpflichtend), Ablauf, Tagesordnung, Sitzungsniederschrift, Protokoll,
 5. Entscheidungen, Beschlüsse,
 6. Besonderheiten.
- 5.1.3 Für den Erlass der Geschäftsordnungen der Vertreterversammlung und der Ausschüsse ist die Vertreterversammlung, für die Geschäftsordnungen des Vorstands und der Arbeitsgruppen des Vorstands ist der Vorstand zuständig.
- 5.1.4 Die vom Vorstand erlassenen Geschäftsordnungen werden der Vertreterversammlung zur Kenntnis gegeben.

5.2 Vertreterversammlung

- 5.2.1 Die Vertreterversammlung erfüllt die in Art. 20 BayArchG festgelegten Aufgaben nach Maßgabe ihrer Geschäftsordnung.
- 5.2.2 Die Vertreterversammlung beschließt über die ihr durch Art. 20 BayArchG übertragenen Aufgaben und über die Angelegenheiten, die für die Kammer nach Auffassung der Vertreterversammlung von grundsätzlicher Bedeutung sind.
- 5.2.3 Die Mitglieder der Vertreterversammlung sind in dieser Tätigkeit an Weisungen nicht gebunden.

5.3 Vorstand

- 5.3.1 Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten und zwei Stellvertretern (Vizepräsidenten) sowie mindestens vier, höchstens acht weiteren Mitgliedern. Die Zahl der Vorstandsmitglieder soll elf nicht überschreiten. Der Präsident oder der 1. Vizepräsident, insgesamt je ein Drittel der Vorstandsmitglieder sind freischaffende bzw. nicht freischaffende Architekten.
- 5.3.2 Sofern dem Vorstand aus einer Fachrichtung kein Vertreter als gewähltes Mitglied angehört, wirkt ein von dieser Fachrichtung benannter

Vertreter gleichwohl regelmäßig an den Vorstandssitzungen mit.

- 5.3.3 Der Vorstand führt die Geschäfte der Architektenkammer entsprechend Art. 21 Abs. 2 BayArchG und nach Maßgabe seiner Geschäftsordnung. Er beschließt über alle Angelegenheiten der Kammer, die nicht durch Gesetz oder Satzung der Vertreterversammlung vorbehalten sind.
- 5.3.4 Der Präsident vertritt die Architektenkammer nach Maßgabe des Art. 21 Abs. 3 BayArchG. Die Vizepräsidenten unterstützen den Präsidenten in seiner Amtsführung. Der Präsident wird bei Verhinderung durch den 1. Vizepräsidenten, ist dieser verhindert, durch den 2. Vizepräsidenten vertreten. Der Präsident kann in Einzelfällen Vorstandsmitglieder mit seiner Vertretung beauftragen.

5.4 Schlichtungsausschuss

- 5.4.1 Der Vorstand bestellt für die Dauer seiner Amtszeit den Schlichtungsausschuss gem. Art. 24 BayArchG.
- 5.4.2 Der Vorsitzende und sein Stellvertreter müssen zum Richteramt befähigt sein; sie werden vom Vorstand berufen.
- 5.4.3 Die Sitzungen des Schlichtungsausschusses sind nicht öffentlich.
- 5.4.4 Das Weitere regelt die Schlichtungsordnung.

5.5 Ausschüsse der Vertreterversammlung

- 5.5.1 Zur Vorbereitung von Entscheidungen, die nach Art. 20 Abs. 1 BayArchG in den Aufgabenbereich der Vertreterversammlung fallen, kann die Vertreterversammlung Ausschüsse bilden.
- 5.5.2 Diese Ausschüsse erarbeiten entsprechend den ihnen erteilten Aufträgen Beschlussvorlagen für die Vertreterversammlung.
- 5.5.3 Beschlussvorlagen werden der Vertreterversammlung über den Vorstand zugeleitet.

5.6 Rechnungsprüfer

Gemäß Art. 20 Abs. 1 Nr. 6 BayArchG wählt die Vertreterversammlung für die Dauer einer Wahlperiode aus ihrer Mitte fünf Rechnungsprüfer.

5.7 **Arbeitsgruppen**

- 5.7.1 Zur Vorbereitung von Entscheidungen in Sachfragen, die in den Geschäftsbereich des Vorstands fallen, kann der Vorstand Mitglieder und Sachverständige einzeln oder in Arbeitsgruppen berufen und deren Auftrag festlegen.
- 5.7.2 Über Arbeitsergebnisse berichtet der Vorstand der Vertreterversammlung im Rahmen des Vorstandsberichts.

6. **Besprechungen des Vorstands mit den Vorsitzenden der Ausschüsse und Arbeitsgruppen**

Mindestens einmal im Jahr lädt der Vorstand die Vorsitzenden der Ausschüsse der Vertreterversammlung und der Arbeitsgruppen ein, um die Kammerarbeit zu erörtern.

7. **Untergliederungen**

Über die Bildung von Untergliederungen gemäß Art. 15 Abs. 4 und Art. 23 Abs. 1 Nr. 6 BayArchG befindet die Vertreterversammlung.

8. **Wahlen der Vertreterversammlung, des Vorstands und der Ausschüsse**

Nach Maßgabe des Art. 23 Abs. 1 Nr. 3 und 4 BayArchG sind die Wahlen der Vertreterversammlung, des Vorstands und der Ausschüsse in den Wahlordnungen gemäß Art. 19 Abs. 2 BayArchG geregelt.

8.1 **Wahlen zur Vertreterversammlung**

Die Wahlen zur Vertreterversammlung sowie die Dauer und vorzeitige Beendigung der Mitgliedschaft in der Vertreterversammlung regelt die Wahlordnung.

8.2 **Wahlen zum Vorstand**

Die Vertreterversammlung wählt in geheimer Wahl aus ihrer Mitte die Mitglieder des Vorstands.

8.3 **Wahlen zu den Ausschüssen**

Die Mitglieder der Ausschüsse werden von der Vertreterversammlung aus ihrer Mitte gewählt. Vorschlagsberechtigt ist jedes Mitglied der Vertreterversammlung.

9. **Geschäftsstelle**

Zur Erledigung der gesetzlichen Aufgaben der Kammer wird eine Geschäftsstelle unterhalten, die dem Vorstand untersteht.

10. **Geschäfts- und Rechnungsjahr**

Geschäfts- und Rechnungsjahr ist das Kalenderjahr.

11. **Bekanntmachungen**

Bekanntmachungen mit Wirksamkeit gegenüber allen Mitgliedern werden im Regionalteil Bayern des Deutschen Architektenblatts sowie auf der Internetseite der Bayerischen Architektenkammer, in den Fällen des Art. 20 Abs. 5 Satz 2 BayArchG zusätzlich im Bayerischen Staatsanzeiger veröffentlicht.

12. **Mitgliedschaft in Arbeitsgemeinschaften**

Beschlüsse zum Beitritt zu Arbeitsgemeinschaften gemäß Art. 17 Abs. 3 BayArchG bedürfen der Mehrheit entsprechend Art. 20 Abs. 4 BayArchG. Gleiches gilt für die Beendigung einer Mitgliedschaft.

13. **Inkrafttreten – Übergangsbestimmungen**

Diese Satzung tritt mit dem Tag ihrer Verkündung im Bayerischen Staatsanzeiger in Kraft. Die zu diesem Zeitpunkt bestehenden Organe bleiben bis zur Neuwahl in ihrer Zusammensetzung von der Satzung unberührt.

München, den 20. Juli 2006

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER
gez. Dipl.-Ing. Lutz Heese
Präsident der Bayerischen Architektenkammer

20. Änderung der Gebührenordnung der Bayerischen Architektenkammer Bekanntmachung der Bayerischen Architektenkammer vom 20. Juli 2006

Aufgrund Art. 20 Abs. 1 Nr. 4 BayArchG hat die Vertreterversammlung der Bayerischen Architektenkammer vom 24. Juni 2005 mit der nach Art. 20 Abs. 4 BayArchG erforderlichen Mehrheit folgende 20. Änderung der Gebührenordnung der Bayerischen Architektenkammer vom 9. Dezember 1971/5. Januar 1972 (StAnz Nr. 3/1972), zuletzt geändert durch Beschluss vom 24. Juni 2005 (StAnz Nr. 32/2005), beschlossen, die das Bayerische Staatsministerium des Innern mit Schreiben vom 17.07.2006 Nr. IIB4-4012.1-005/95 rechtsaufsichtlich genehmigt hat.

Der Gebührentarif zur Gebührenordnung wird wie folgt geändert:

1. **Ziff. 2 wird wie folgt geändert:**
2. Bescheinigung der EG-Fähigkeit
Ausstellung einer Bescheinigung gemäß Art. 4 Abs. 1 Unterabsatz 2 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 10. Juni 1985 für die gegenseitige Anerkennung der Diplome, Prüfungszeugnisse und sonstigen Befähigungsnachweise auf dem Gebiet der

Architektur und für Maßnahmen zur Erleichterung der tatsächlichen Ausübung des Niederlassungsrechts und des Rechts auf freien Dienstleistungsverkehr (85/384/EWG) bzw. der (künftig anzuwendenden) Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (2005/36/EG) je nach Umfang der erforderlichen Feststellungen
0 bis 80,00 Euro

2. **Ziff. 10 wird wie folgt geändert:**

10. Bescheinigungen und Beglaubigungen (je nach Umfang der erforderlichen Feststellungen)
- 10.1 Erteilung einer amtlichen Bescheinigung
0 bis 12,00 Euro
- 10.2 Beglaubigungen
0 bis 12,00 Euro

München, den 20. Juli 2006

BAYERISCHE ARCHITEKTENKAMMER
gez. Dipl.-Ing. Lutz Heese
Präsident der Bayerischen Architektenkammer

Hinweis: Die Änderungen der Satzung und der Gebührenordnung der Bayerischen Architektenkammer wurden im Bayerischen Staatsanzeiger Nr. 30 vom 28. Juli 2006 veröffentlicht; sie sind somit rechtskräftig.

Bitte vormerken: aktuelle Termine

Architektenkammern auf der EXPO REAL
23. bis 25. Oktober in München

Erstmals beteiligt sich die Bayerische Architektenkammer – gemeinsam mit der Architektenkammer Baden-Württemberg, der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen sowie der Bundesarchitektenkammer – an der internationalen Fachmesse für Gewerbeimmobilien EXPO REAL, die vom 23. bis 25. Oktober 2006 auf dem Münchner Messegelände stattfindet.

Der Messeauftritt unter dem Motto „Wissen, was möglich ist: die Architekten“ soll der Imagewerbung für den Berufsstand insgesamt, nicht der Werbung für die Kammern selbst oder einzelne Büros dienen; darüber



hinaus soll der „Mehrwert“ vermittelt werden, der mit der Beauftragung eines Architekten verbunden ist. Am Stand sind Veranstaltungen zum Thema „Architektur als Marketinginstrument“ sowie Gespräche mit Repräsentanten der beteiligten Kammern geplant.

Nähere Informationen erhalten Sie im nächsten Heft.



↑ **Vorhangfassade des Berliner Stadtschlusses**
Foto: Andreas Muhs, Berlin

Scheinwelten Diskussionsveranstaltungen am 21. und 28. September im Haus der Architektur

Die Veranstaltungsreihe „Scheinwelten“, die der Beirat „Forum im Haus der Architektur“ durchführt, wird im September 2006 mit folgenden Veranstaltungen abgeschlossen:

Donnerstag, 21. September 2006, 19.00 Uhr **3. Themenabend „Herrschaftsräume – Träume der Macht“**

Dipl.-Ing. Peter Conradi, Architekt, ehem. Präsident der Bundesarchitektenkammer, Stuttgart
Prof. Dr. Dr. h. c. Horst Möller, Direktor des Instituts für Zeitgeschichte, München
Anna Petrescu, Architektin, Bukarest
Moderation: Gert Heidenreich, Schriftsteller, München

Donnerstag, 28. September 2006, 19.00 Uhr **4. Themenabend „Welt - Scheinwelt – Traum“**

Ortrud Grön, Traumtherapeutin, Begründerin der Privaten Herz-Kreislauf-Klinik Lauterbacher Mühle, Seeshaupt
Prof. Dr. h. c. Edgar Reitz, Regisseur, München
Privatdozent Dr. Bernd Stiegler, Suhrkamp-Verlag, Frankfurt am Main
Moderation: Wilhelm Warning, Bayern 2 Radio, Bayerischer Rundfunk

Veranstaltungsort

Bayerische Architektenkammer, Haus der Architektur,
Waisenhausstr. 4, 80637 München
Tel: (089) 13 9880-0, Fax: (089) 13 98 80-99;
Mail: info@byak.de

Medienpartner

Die Veranstaltungsreihe wird vom Bildungskanal des Bayerischen Fernsehens BR-alpha aufgezeichnet und in der Fernsehreihe „Denkzeit“ ausgestrahlt.

Qualität zählt Fortführung der Vortragsreihe

Die Vortragsreihe „Qualität zählt. Architekten und Ingenieure berichten über ihre Arbeit“ wird im Herbst 2006 mit zwei Vorträgen fortgeführt.

26. September 2006

Andreas Hild, Hild und K Architekten, München

14. November 2006

Dipl.-Ing. Johann Bögl, Geschäftsführer der Max-Bögl-Bauunternehmung, Neumarkt

Beginn: jeweils 19.00 Uhr

Ort: Oberste Baubehörde, Foyer, Franz-Josef-Strauß-Ring 4, 80539 München

Veranstalter: Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, Franz-Josef-Strauß-Ring 4, 80539 München, Telefon (089) 21 92-34 71, Telefax (089) 21 92-1-33 50, poststelle@stmi.bayern.de in Kooperation mit der Bayerischen Architektenkammer, der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau, dem Bund Deutscher Architekten, dem Bayerischen Bauindustrieverband und der Beton-Marketing Süd GmbH

Einsteigen – Junge Architekten 2006 Berufsfelder, Existenzgründung, Inhalte Fachtagung am 7. Oktober im Haus der Architektur

Die Fachtagung „Einsteigen – Junge Architekten 2006. Berufsfelder, Existenzgründung, Inhalte“ stellt sowohl klassische Karrieren als auch die Suche nach Unkonventionellem vor. Außerdem informiert die Veranstaltung über notwendige Grundlagen der Existenzgründung und bietet die Chance zur Vernetzung.

Inhalt:

Berufsbild im Wandel, Tätigkeitsarten und Marktnischen,
Akquisition und Kommunikation,
Existenzgründung und Finanzierung – mit Informationen zur Berufshaftpflicht, Architektenversorgung und -versicherung, Weiterbildung und Mitgliedschaft in der Architektenkammer,
Bürokosten, Vertragsgestaltung und Honorar.

Die Veranstaltung bietet darüber hinaus die Möglichkeit zu Gesprächen mit Kolleginnen und Kollegen sowie einschlägigen Institutionen an runden Tischen.

Referenten:

Prof. Dipl.-Ing. Ruth Berktold, Architektin,
Fachhochschule München
Dipl.-Ing. (FH) Oliver Heiss, Architekt, Geschäftsführer
Architektur und Technik der Bayerischen Architekten-
kammer
Baudirektor Dipl.-Ing. Gero Hoffmann, Architekt,
Staatliches Hochbauamt Regensburg
Dipl.-Ing. Walter Landherr, Architekt, München
Dipl.-Ing. Gerhard Matzig, Süddeutsche Zeitung,
München
Ltd. Baudirektor Dipl.-Ing. Hans Negele, Baureferat der
Landeshauptstadt München
Dipl.-Ing. Johannes Schele, Rotterdam
Rechtsanwältin Alexandra Seemüller, Referentin für
Recht und Berufsordnung der Bayerischen Architekten-
kammer
Helmut Steinbühler, Geschäftsführer designfunktion,
München

Leitung:

Ministerialrat Dipl.-Ing. Günther Hoffmann, 1. Vizeprä-
sident der Bayerischen Architektenkammer und der
Bundesarchitektenkammer

Termin:

Samstag, 7. Oktober 2006, 10.00 bis 16.00 Uhr

Ort:

Bayerische Architektenkammer – Haus der Architektur,
Waisenhausstraße 4, 80637 München

Hinweis:

Die Veranstaltung ist gebührenfrei.
Schriftliche Anmeldung ist erforderlich an:
Bayerische Architektenkammer – Akademie für Fort-
und Weiterbildung, Postfach 190165, 80601 München,
oder per E-Mail: akademie@byak.de

Ausstellung „Detlef Schreiber: Ein Münchner Architekt (1930 bis 2003)“ 13. Oktober bis 3. November im Haus der Architektur

Detlef Schreiber hat in München als ein Architekt
gewirkt, der mit seinen Planungen und Bauten das
Stadtbild geprägt hat. Anlässlich des Erscheinens des
Buches von Prof. Dr.-Ing. Christoph Hackelsberger
„Detlef Schreiber – Auf der Suche nach der Poetik des
Rationalen“ wird im Haus der Architektur eine
umfangreiche Ausstellung präsentiert, die von Frau
Ulrike Schreiber konzipiert und erstellt wurde (Ausstel-
lungsgestaltung: Sabine Wirsing).

Ausstellung „Detlef Schreiber: Ein Münchner Architekt (1930 bis 2003)“ 13. Oktober bis 3. November 2006

im Haus der Architektur, Waisenhausstraße 4,
80637 München
geöffnet Montag bis Donnerstag 9.00 bis 17.00 Uhr,
Freitag 9.00 bis 15.00 Uhr (Samstag/Sonntag und an
Feiertagen geschlossen)

Führungen:

Donnerstag, 19. 10., und Freitag 3. 11. 2006,
jeweils 18.00 Uhr
Führung: Dipl.-Ing. Univ. Claudia Schreiber,
Architektin, München

Vernissage:

Donnerstag 12. 10. 2006, 19.00 Uhr
mit Ministerialrat Dipl.-Ing. Günther Hoffmann,
1. Vizepräsident der Bayerischen Architektenkammer
und der Bundesarchitektenkammer, Dr. Andreas Lepik,
Leiter der Architektursammlung 20./21. Jahrhundert
der Staatlichen Museen Berlin, und Dipl.-Ing. Univ.
Claudia Schreiber, Architektin, München

Filmvorführung:

Donnerstag, 19. 10. 2006, 19.00 Uhr
Film „Mies van der Rohe“
Bayerischer Rundfunk 1966
Drehbuch, Interviews und Regieanweisungen:
Peter C. von Seidlein, Detlef Schreiber
Kamera: Pit Koch

Für Ihre Berufspraxis

Gleichbehandlungsgesetz nicht bereits seit 1. August in Kraft

Entgegen unserer Meldung im Deutschen Architektenblatt 8/2006, S. BY 16, ist das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz, auch „Antidiskriminierungsgesetz“ genannt, nicht zum 1. August in Kraft getreten. Das von Bundestag und Bundesrat verabschiedete Gesetz wurde erst am 28. Juli an das Bundespräsidialamt weitergeleitet und wird derzeit auf seine Verfassungsmäßigkeit geprüft. Erst nach Unterzeichnung durch den Bundespräsidenten kann das Gesetz im Bundesgesetzblatt veröffentlicht werden und wird am folgenden Tag in Kraft treten. Dies war bei Redaktionsschluss noch nicht erfolgt.

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) verbietet in Arbeit, Beruf und im privaten Wirtschaftsverkehr Benachteiligungen wegen der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion und Weltanschauung, einer Behinderung, der Alters oder der sexuellen Identität. Im Bereich des allgemeinen Zivilrechts sind Kauf-, Werk- und Dienstverträge ebenso wie Kredit-, Miet- oder Versicherungsverträge von den neuen Vorschriften betroffen.

Bei Verstößen gegen das Gesetz drohen erhebliche Sanktionen – neben Unterlassung kann auch Schadensersatz und sogar Schmerzensgeld verlangt werden.

Sobald der Gesetzestext im Bundesgesetzblatt veröffentlicht ist, werden wir Ihnen auf unserer Homepage www.byak.de nähere Informationen bieten.

Vorsicht geboten!

Bei den Architektenkammern gehen verschiedentlich Anfragen nach der Seriosität von Firmen und Vereinen ein, die mittels Anzeigen z. B. „Bauherren-Fachberater“ suchen. Geworben wird damit, dass ein eigenes Beraternetz aufgebaut werden soll, um eine ganzheitliche Baubetreuung für Bauherren anzubieten. Bewerber werden zum Teil erst einmal aufgefordert, auf eigene Kosten an einem Einführungsseminar teilzunehmen, um Einzelheiten zum Geschäftskonzept zu erfahren. Sie berichten gegenüber der Architektenkammer, dass die Beratertätigkeit mit erheblichen finanziellen Belastungen verknüpft sei, wie z. B. einer Aufnahmegebühr von mehreren hundert Euro, monatlichen Mitgliedsbeiträ-

gen, den Kosten für Softwareprogramme und zusätzliche Telefonleitungen etc. Welche konkrete Gegenleistung dem gegenübersteht, sei meist unklar und nur grob umrissen, garantiert werde nichts. Eine Auflösung des Vertragsverhältnisses sei zum Teil nach zwei Jahren erstmals möglich. Auch bei Nachfragen nach der Vereins- oder Firmenstruktur erhielten die Teilnehmer nach eigenen Aussagen in der Regel nur ausweichende Antworten. Die Architektenkammer verfolgt diese geschäftlichen Aktivitäten sehr kritisch, denn es entsteht der Eindruck, dass hier die wirtschaftlich magere Lage vieler Architekten ausgenutzt wird. Der Hoffnung, sich ein zweites Standbein zu schaffen und neue Geschäftskontakte knüpfen zu können, steht bisweilen keine adäquate Leistung gegenüber.

hi

Diesen Hinweis stellte uns freundlicherweise die Architektenkammer Rheinland-Pfalz zur Verfügung.

Eingetragene Sachverständige nach § 2 ZVEnEV

Die folgenden Kammermitglieder sind in letzter Zeit vom Eintragungsausschuss bei der Bayerischen Architektenkammer als verantwortliche Sachverständige nach § 2 ZVEnEV zugelassen worden. (Die vollständige Liste der verantwortlichen Sachverständigen nach § 2 ZVEnEV finden Sie unter www.byak.de/kammer/kammer_sv_ZVEnEV.html)

Liste der verantwortlichen Sachverständigen nach § 2 ZVEnEV

Ergänzungsliste vom 18. Mai 2006

Dipl.-Ing. (FH) Jörg Detsch, Architekt
Mangstraße 11, 96317 Kronach
Telefon (0 92 61) 30 77, Telefax (0 92 61) 30 20

Dipl.-Ing. (FH) Rainer Eis, Architekt
Fürther Straße 51, 91058 Erlangen
Telefon (0 91 31) 6 16 60, Telefax (0 91 31) 61 66 08 25

Dipl.-Ing. (FH) Nikolaus Geiger, Architekt
Bürgermeister-Mayer-Straße 1, 82441 Ohlstadt
Telefon (0 88 41) 78 48, Telefax (0 88 41) 78 48

Aus den Verbänden

Dipl.-Ing. (FH) Fritz Christian Groß, Architekt
In der Reuth 10, 91336 Heroldsbach
Telefon (0 91 90) 501, Telefax (0 91 90) 83 96

Dipl.-Ing. (FH) Walter Hart, Architekt
Würzburger Straße 29, 97228 Rottendorf
Telefon (0 93 02) 12 83, Telefax (0 93 02) 578

Dipl.-Ing. (FH) Dietrich Kloth, Architekt
Bibertstraße 141 f, 90449 Nürnberg
Telefon (09 11) 2 30 57 16, Telefax (09 11) 6 70 71 01

Dipl.-Ing. Univ. Helmut Kupke, Architekt
Landshuter Straße 14, 93047 Regensburg
Telefon (09 41) 64 91, Telefax (09 41) 64 94

Dipl.-Ing. Univ. Otto Leitner, Architekt
Marktplatz 7, 94239 Ruhmannsfelden
Telefon (0 99 29) 42 66, Telefax (0 99 29) 42 77

Franz Plechinger, Architekt
Milchgasse 6, 94032 Passau
Telefon (08 51) 3 13 77, Telefax (08 51) 3 13 77

Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Sammet, Architekt
Lindenstraße 27, 91083 Baiersdorf
Telefon (0 91 33) 60 03 16, Telefax (0 91 33) 60 03 17

Dipl.-Ing. (FH) Hannes Schelbert, Architekt
Max-Weber-Platz 1, 81675 München
Telefon (089) 65 61 41, Telefax (089) 65 10 23 48

Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Schultes, Architekt
Marktplatz 30, 92655 Grafenwöhr
Telefon (0 96 41) 9 26 08 81, Telefax (0 96 41) 9 26 08 82

Dipl.-Ing. Erich Werle, Architekt
Agnes-Fink-Weg 19, 81739 München
Telefon (089) 26 02 62 69, Telefax (089) 26 02 62 75

Dipl.-Ing. (FH) Harald Wolf, Architekt
Maisacher Straße 13, 82256 Fürstenfeldbruck
Telefon (0 81 41) 4 49 91, Telefax (0 81 41) 4 49 96

bab-Bauherren- und Architektenpreis 2006

Der Berufsverband Freischaffender Architekten und Bauingenieure (bab), Bezirksgruppe München-Oberbayern, lobt erstmalig einen Bauherren- und Architektenpreis in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Ebersberg aus. Der bab verfolgt damit das Ziel, die Qualität beim Bau von Einfamilienhäusern als freistehende Häuser oder in verdichteter Bauweise zu fördern und so einen Beitrag zur gelungenen Auseinandersetzung mit der baulichen Umgebung und der Landschaft in der Region zu leisten. Die Auszeichnung wird dem Bauherrn und dem Architekten für das gemeinsame Werk zuerkannt.

Rahmenbedingungen und Kriterien:

Eingereicht werden können: Einfamilienhäuser (Neubauten, An- und Umbauten), sowohl als freistehende Gebäude als auch in verdichteter Bauweise (Doppel-, Reihen-/Kettenhaus) bis zur kleinen Hausgruppe, einschließlich der Freiflächengestaltung.

Die Bauvorhaben müssen:

- a) im Landkreis Ebersberg, Oberbayern, verwirklicht,
- b) ab dem Jahr 2000 fertiggestellt worden und
- c) in bauordnungsrechtlich zulässiger Weise entstanden sein.

Termine:

Einsendeschluss der Wettbewerbsbeiträge:
28. September 2006, 16 Uhr, im Landratsamt Ebersberg, Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg

Jurysitzung:

12. Oktober 2006

Unterlagen:

über bab-Geschäftsstelle, Ainmillerstraße 35,
80801 München,
Tel. 089/38869400, www.babberufsverband.de

Jury:

Claudia Fuchs, Journalistin,
Günther Hoffmann, 1. Vizepräsident der Bayerischen
Architektenkammer,
Susanne Muhr, Architektin

BAB/EvA

Fortbildungsveranstaltungen der Bayerischen Architektenkammer

Aus Platzgründen können wir leider nicht mehr die umfassenden Veranstaltungsankündigungen veröffentlichen. Nähere Hinweise und sämtliche Termine für das 2. Halbjahr entnehmen Sie bitte dem Programm 2/2006, das in der 34. Kalenderwoche an alle Kammermitglieder versandt wurde, oder unter www.byak.de/akademie0206/index.html.

Termin	Ort	Veranstaltungen und Referenten	Gebühr	Veranst.- Nummer	Veranstalter und Anmeldung
21.9.2006 28.9.2006 jeweils 19.00 Uhr	Haus der Architektur, 80637 München	Diskussionsreihe „Scheinwelten“ 21.9.2006 3. Themenabend „Herrschaftsräume – Träume der Macht“ Referenten: Dipl.-Ing. P. Conradi, Stuttgart; Prof. Dr. Dr. h. c. H. Möller, München; A. Petrescu, Bukarest Moderation: G. Heidenreich, München 28.9.2006 4. Themenabend „Welt – Scheinwelt – Traum“ O. Grön, Seeshaupt; Prof. Dr. h. c. E. Reitz, München; PD Dr. B. Stiegler, Frankfurt a. Main Moderation: W. Warning, Bayern 2 Radio, München	–,-	–	Bayerische Architekten- kammer -Akademie für Fort- und Weiterbildung Hausanschrift: Haus der Architektur (HdA), Waisenhausstraße 4, 80637 München Postanschrift: Postfach 19 01 65, 80601 München
21., 28.9., 5., 12.10., 19., 26.10., 2.11., 9.11.2006 jeweils 18.35 bis 20.50 Uhr	British Teaching Centre, Rosental 5, 80331 München	Kurs „English for architects“ Referent: P. Birkett, München Information und Anmeldung: Behare Dinaj, British Teaching Centre, Rosental 7, 80331 München, Telefon (089) 23 23 09 23, Telefax (089) 23 23 09 24, info@britishteachingcentre.com	€ 320,-	–	Telefon: (089) 13 98 80-0 Durchwahl Akademie: (089) 13 98 80-43/34 Telefax: (089) 13 98 80-33, E-Mail: akademie@byak.de
26.9.2006 12.10.2006 27.10.2006 9./10.11.2006 20./21.11.2006 6./7.12.2006	Haus der Architektur, 80637 München	Reihe „Eintragungsvoraussetzungen“ 26.9.2006 – Haftung der Architekten Wiederholung am 29. 11. 2006 in München 12.10.2006 – Baukostenplanung und -kontrolle Wiederholung am 14. 11. 2006 in München 27.10.2006 – Termin- und Kapazitätsplanung Wiederholung am 14. 12. 2006 in München 9./10.11.2006 – Architektenvertrag und Bauvertrag Wiederholung am 11./12. 01. 2007 in München 20./21.11.2006 – Objektüberwachung und Sicherheit am Bau. HOAI § 15, Leistungsphase 8 für Gebäude Wiederholung am 7./8. 2. 2007 in München 6./7.12.2006 – VOB – Ausschreibung und Vergabe Wiederholung am 24./25. 1. 2007 in München	gesamte Reihe € 590,- Einzel- veranst. € 75,-/ € 155,- Gäste € 130,-/ € 205,-	26280 26290 26276 26273 26284 26250 26286	
30.9.2006 14.00 Uhr	Treffpunkt: Im Erlet 2, 85077 Manching	Ortstermine: kelten römer museum manching Führung und Erläuterung: Dipl.-Ing. F. Fischer, München; H. Mayr, Manching; Prof. Dr. R. Gebhard, München	–,-	26205	
4./5.10.2006	Haus der Architektur, 80637 München	Seminar „Der bautechnische Nachweis für den vorbeugenden Brand- schutz“ Referenten: MR a. D. Dipl.-Ing. F. Amann, Wolnzach; Dipl.-Ing. (FH) J. Mayr, Wolftratshausen Wiederholung am 2./3. 11. 2006 in Nürnberg	€ 205,-	26241	
7.10.2006 10.00 bis 16.00 Uhr	Haus der Architektur, 80637 München	Fachtagung „Einsteigen – Junge Architekten 2006. Berufsfelder, Existenz- gründung, Inhalte“ Referenten: Prof. Dipl.-Ing. R. Berkthold, FH München; BD Dipl.-Ing. G. Hoffmann, SHBA Regensburg; H. Steinbühler, München; Dipl.-Ing. J. Schele, Rotterdam; Dipl.-Ing. W. Landherr, München; LBD Dipl.-Ing. H. Negele, LH München; Dipl.-Ing. G. Matzig, SZ München; RAin A. Seemüller, ByAK München; GFO. Heiss, ByAK München Leitung: MR Dipl.-Ing. G. Hoffmann, 1. Vizepräsident der ByAK und der BAK	–,-	26201	

Wanderausstellungen „Barrierefrei bauen“ und „Barrieren abbauen“

Termin	Ausstellungsort	Öffnungszeiten
6. 9. bis 29. 9. 2006	Landratsamt Kelheim, Schloßweg 3, 93309 Kelheim	Mo bis Frei 8.00 bis 12.00 Uhr Mo bis Do zusätzlich 13.00 bis 16.00 Uhr
Eröffnung: 5. 9. 2006, 18.00 Uhr		

Auskünfte: Bayerische Architektenkammer – Beratungsstelle „Barrierefreies Bauen“, Waisenhausstraße 4, 80637 München, Postfach 19 01 65, 80601 München, Telefon (089) 13 98 80-31 (Frau Marianne Bendl), Telefax (089) 13 98 80-33, E-Mail: barrierefrei@byak.de.

Die Beratungstermine 2006 in München, Nürnberg und Würzburg wurden im DAB 1/2006, S. BY 8, veröffentlicht.

Veranstaltungsprogramme der Treffpunkte Architektur in Augsburg, Nürnberg und Würzburg

Um auch den Kammermitgliedern, die die Veranstaltungsprogramme der Treffpunkte Architektur in Augsburg, Nürnberg und Würzburg nicht direkt erhalten, Gelegenheit zu geben, sich über das jeweilige Programm zu informieren, veröffentlichen wir an dieser Stelle die aktuellen Veranstaltungsangebote des laufenden Monats.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen und weitere Termine finden Sie auf unserer Homepage www.byak.de unter Treffpunkt Architektur Schwaben, Treffpunkt Architektur Ober- und Mittelfranken und Treffpunkt Architektur Unterfranken.

Treffpunkt Architektur Schwaben der Bayerischen Architektenkammer

Gemeinsamer Veranstaltungskalender der schwäbischen Architektenverbände und -gruppierungen

Termin	Ort	Veranstaltungen und Referenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
7.9.2006 19.00 Uhr	ANNA, Annahof 4, 86150 Augsburg	Architekturclub: Mobilität in der Stadt. Beispiel Neu-Ulm Referent: StBD I. Degenhart, Neu-Ulm	–,-	Treffpunkt Architektur Schwaben, Info-Telefon (08 21) 25 78 60
8. bis 22.9.2006	Rathaus - Unterer Fleezt, 86150 Augsburg	Ausstellung „architekturführer_allgäu. Projekte 1990 bis 2005“ 7.9.2006, 18.00 Uhr: Vernissage	–,-	Treffpunkt Architektur Schwaben, Info-Telefon (08 21) 25 78 60
14.9. bis 26.11.2006	Architekturmuseum, Thelottstraße 11, 86150 Augsburg	Ausstellung „Raum ist Sehnsucht. Der Kirchenbauer Dominikus Böhm“ 13.9.2006, 19.00 Uhr: Vernissage	–,-	Architekturmuseum Schwaben, Info-Telefon (08 21) 21 81 83-0
20.9.2006 19.30 Uhr	Gasthaus Tell, 87600 Kaufbeuren	Kollegentreff „Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten“	–,-	Architekturmuseum Schwaben, Info-Telefon (08 21) 21 81 83-0
21.9.2006 9.30 bis 16.45 Uhr	Ausbildungszentrum, Kerschensteinerstr. 3, 86720 Nördlingen	Seminar „Instandsetzung von Fachwerkfassaden“ Referent: Dipl.-Ing. D. Ansoerge	bitte beim Veranstalter erfragen	BDB-Baumeisterseminar e. V., Info-Telefon (090 81) 25 97-0
23.9.2006 ab 15.00 Uhr	Evang. Gemeindesaal, Petrusplatz 8, 89231 Neu-Ulm	2. Architekturparty im Rahmen der Kulturnacht Ulm/Neu-Ulm ab 15.00 Uhr: Kinderbegleitprogramm ab 18.00 Uhr: Architekturbeiträge	–,-	Architektur-Forum Neu-Ulm, Info-Telefon (07 31) 176 23 16
25.9.2006 19.00 Uhr	Pfarrsaal St. Ulrich, Maximilianstraße, 86150 Augsburg	Vortrag „Die Haftung des freischaffenden Architekten. Betrachtung aus juristischer, gutachterlicher und versicherungstechnischer Sicht“	–,-	VFA Augsburg-Schwaben, Info-Telefon (082 41) 30 06
30.9. bis 3.10.2006	Dresden	Exkursion „Dresden. Besichtigung historischer und moderner Architektur in Dresden und Umgebung“	bitte beim Veranstalter erfragen	BDB Kempten-Sonthofen, Info-Telefon (083 79) 74 68
30.9.2006	Stuttgart	Besichtigung und Baustellenrundgang „Neue Messe Stuttgart“	bitte beim Veranstalter erfragen	SAIV, Info-Telefon (08 21) 480 44 40

Treffpunkt Architektur Oberfranken/Mittelfranken der Bayerischen Architektenkammer Gemeinsamer Veranstaltungskalender der ober- und mittelfränkischen Architektenverbände und -gruppierungen

Termin	Ort	Veranstaltungen und Referenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
8.9.2006 15.00 bis 18.00 Uhr	Fa. BIG – Haupteingang, 96152 Burghaslach	Werkbericht „Oberflächenentwässerungskonzept der Fa. BIG“ Referent: Dipl.-Ing. F. Müller-Maatsch, Burghaslach	–,-	SRL Regionalgruppe Nordbayern, Info-Telefon (09 51) 98 00 30
13.9.2006 19.00 bis 22.00 Uhr	St. Egidien, Egidienplatz, 90403 Nürnberg	Gesprächsforum „Junge Architekten & Bildende Künstler“: „das gehäuse“ – ein Eindruck des Begriffs im „Freiraum“ Heinz Neidel im Gespräch mit jungen Architekten	–,-	BDA Kreisverband Nürnberg/ Mittelfranken/Oberfranken, Info-Telefon (09 11) 408 84 46
15.9.2006 16.00 Uhr	St. Egidien, Egidienplatz, 90403 Nürnberg	Führung durch Nürnberger Kirchen: St. Egidien Führung: Prof. H. Herpich, Pfarrer H. Weniger	–,-	AIV Nürnberg, Info-Telefon (09 11) 393 08 42
20.9. bis 6.10.2006	Hardenberg- Gymnasium, Kaiserstraße 92, 90763 Fürth	Ausstellung „Architektouren 2006“ Ausstellungseröffnung: 20. 9. 2006, 14.00 Uhr	–,-	Hardenberg-Gymnasium mit Treffpunkt Architektur, Info-Telefon (09 11) 274 32 60
23.9.2006 7.00 bis 23.00 Uhr	Treffpunkt bitte beim Veranstalter erfragen	Exkursion „Der schöne Busch in Bayerisch-Nizza. Gärten in Aschaffenburg“	bitte beim Veranstalter erfragen	DGGL Nordbayern, Info-Telefon (091 71) 875 49
28.9./ 29.9.2006 jeweils 9.00 Uhr	Congress Center, 90471 Nürnberg	Kongress „Zuwanderer in der Stadt. Perspektiven sozialräumlicher Integration“	–,-	Schader-Stiftung, www.zuwanderer-in-der-stadt.de
29.9. bis 3.10.2006	Athen	Studienreise nach Athen	€ 700,-	AIV Nürnberg, Info-Telefon (09 11) 393 08 42

Treffpunkt Architektur Unterfranken der Bayerischen Architektenkammer Gemeinsamer Veranstaltungskalender der unterfränkischen Architektenverbände und -gruppierungen

7.9.2006 20.00 Uhr	Chambinzky, v.-Becker-Straße 2, 97072 Würzburg	LP10-Treffen	–,-	LP10, Info-Telefon (09 31) 321 93 21
19.9. bis 6.10.2006	Treffpunkt Architektur, 97070 Würzburg	Ausstellung „Team 444 aus der AEDES-Galerie“ Ausstellungseröffnung: 19. 9. 2006, 20.00 Uhr, mit Werkbericht Peter Haimerl	–,-	baucoop, Info-Telefon (09 31) 57 30 22
29.9. bis 3.10.2006	Istanbul	Fachexkursion nach Istanbul	ca. € 600,-	BAB Würzburg, Info-Telefon (09 31) 79 71 40
30.9.2006	Zeit und Treffpunkt bitte beim Veran- stalter erfragen	ArchitekTourBus	bitte beim Veranstalter erfragen	BDA Unterfranken, Info-Telefon (0 93 91) 54 78
30.9. bis 2.10.2006	Hamburg	Fachexkursion „Hafenstadt Hamburg“	€ 285,- Gäste € 340,-	AIV Schweinfurt, Info-Telefon (093 81) 71 07 16

Veranstaltungsprogramme der Netzwerk-Gruppierungen

Termin	Ort	Veranstaltungen und Referenten	Gebühr	Veranstalter und Anmeldung
22.9. bis 24.9.2006	Näheres bitte beim Veranstalter erfragen	Exkursion „Architektur in der Oberpfalz: Regensburg, Neumarkt, Amberg, Weiden, Tirschenreuth“	Selbstkosten	Architekturforum Dachau, Info-Telefon (081 31) 868 10
13.9.2006 19.00 Uhr	Kulturscheune am Severinstor, 94032 Passau	Vortrag „Kunst am Bau“ Referent: St. Eberstadt, München	–,-	Architekturforum Passau e. V., Info-Telefon (08 51) 429 92
27.9.2006 19.00 Uhr	Kulturscheune am Severinstor, 94032 Passau	Werkbericht „Recyclicity – Recycling-Architektur“ Referent: C. Peeren, 2012 Architekten, Rotterdam	–,-	